PSE: Future-Self 06.04.2025

## Testkonzept V2

## **Unit Tests**

Unit Tests sind bereits im Code vorhanden und in fünf Programme gruppiert, welche die drei Funktionalitäten der App sowie die Schnittstelle zu den Audio- und Videoplayern testen. TO DO:

- Die bestehenden Tests funktionieren immer noch nur teilweise, der erste Schritt besteht darin, sie zum Funktionieren zu bringen.
- Für sechs Funktionalitäten der Anwendung (Tools, Quiz usw.) müssen weitere gleichwertige Testprogramme (bestehend aus Unit Tests) implementiert werden.

Auch für die Datenbankverwaltung müssen Unit-Tests geschrieben werden (siehe nächster Abschnitt)

## **Datenbank Tests**

Die Aufzeichnung der Benutzeraktivitäten in der Datenbank wird vom Modul "database\_helper.dart" verwaltet.

Nach unserem Kenntnisstand ist in der Codebasis keine Form des Testens der Funktionalität dieses Moduls enthalten. Für dieses Modul müssen Unit-Tests geschrieben werden, insbesondere weil ein Bug im Benutzeraktivitäts-journal besteht. Insbesondere wurde bei der Codeanalyse zum Schreiben dieses Dokuments fehlender Code identifiziert.

Audio- und Videoinhalte werden unter der folgenden Adresse gespeichert:

https://storage.googleapis.com/futureself mediastorage/.

Derzeit sind keine spezifischen Tests für diese Art von Inhalten geplant.

Integrationstest Die Stories werden von Hand getestet, und bei den Use Cases handelt es sich in der Regel um relativ einfache Nutzungsszenarien, die aus einer Abfolge von Auswahlmöglichkeiten bestehen, die zum Zugriff auf Inhalte führen.

**Installationstest** Die App ist schon und wird weiter auf Google-Play und dem App-Store verfügbar sein.

GUI Test Wir werden die Schnittstelle «von Hand» testen.

**Stress-Test** Sehr hohe Belastung wird nicht erwartet. Die Multimedia-Inhalte sind hier, was zu zuhoher Belastung führen könnte. Wir werden noch spezifizieren, wie wir einen umfangreichen Zugriff auf Multimedia-Inhalte simulieren werden.

## **Usability-Test**

Benutzende dieser Software sind Menschen, die nach einer Anwendung suchen, die sie bei ihrer Meditationspraxis und bei ihrer Suche nach Wohlbefinden unterstützen kann. Die Nutzung sollte idealerweise keine Vorkenntnisse erfordern und möglichst intuitiv sein. Da es sich um ein bestehendes Projekt handelt, werden wir vor allem die Nutzbarkeit der neuen Features testen.